Triester

von Josef Klammer
Produktion: EIG 2026, 38 Minuten

Die Triestersiedlung ist eine historische, in der Zwischenkriegszeit errichtete Gemeindebau-Siedlung in Graz, die bereits einige Male Austragungsort von partizipativen Kunstprojekten war. An diese knüpft der Medienkünstler und Musiker Josef Klammer mit 'TRIESTER' 2026 an. Das multimediale Projekt wurde mit Bewohnerinnen und Bewohnern des Wohnblocks Reiherstadlgasse 33-37 sowie mit Kindern der lokalen Volksschule entwickelt und gipfelte in einer Klang- und Lichtinszenierung am 3. Juli 2026. Das Styrian Improvisers Orchestra führte eine Komposition aus Geräuschen und Klängen des Alltags auf; Fotografien von Martin Behr und Martin Osterider sowie Texte von Albert Pall ergänzen das Projekt.

Für Ö1 Blaue Stunde produziert Josef Klammer ein 'Lokalaugenspiel', also ein Hörstück, das das multimediale Projekt dokumentiert, ergänzt und in den Radioraum erweitert.